

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 239

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Paratt 1 a 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Pettizelle (für das Ausland 35 Cts.)	Regie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus) — Handelsregister — Registre du commerce — Fabrik- und Handelsmarken — Marques de fabrique et de commerce — Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse — Preise der wichtigsten Lebensmittel im Juli 1913 — Prix des vivres principaux en juillet 1913 — Kranken- und Unfallversicherung — Einfuhr von Fleisch und Fleischwaren — Kataloge der schweizerischen Landesausstellung in Bern, 1914 — Vaseover — Schweizerisches Finanz-Jahrbuch.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat unterm 3. September 1913 den Schuldbrief für Fr. 100 (ursprünglich Fr. 175) auf Albert Surber, Jakob sel., Förster in Dachsler, zugunsten des Gemeinderats Heinrich Bucher, Metzger und Wirt in Dachsler, d. d. 4. Juni 1907 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: Die ursprünglichen), nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt und die Ausstellung einer neuen Urkunde bewilligt. (W 259)

Im Namen des Bezirksgerichtes.
Der Gerichtsschreiber: Zöbell.

Der unbekannt Inhaber der Obligation der Tögenburgerbank in Rapperswil, nunmehr schweizerische Bankgesellschaft, Nr. 813, de Fr. 500, mit Zinscoupon per 30. Juni 1913, wird anmit aufgefodert, dieselbe innert 3 Jahren dem Gerichtspräsidenten See vorzulegen, ansonst deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 261)

Namens des Bezirksgerichtes See.
Die Gerichtskanzlei.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des noch nicht abbezahlten, vermissten Schuldbriefes für Fr. 220 auf Emil Meier, geb. 1872, Heinrichen, Zimmermann, in Bachenbülach, zugunsten des Bernhard Ernst, geb. 1835, Bernharden Sohn daselbst, datiert vom 9. Februar 1898 (letzter bekannter Gläubiger: Das Armengut Bachenbülach, letzter bekannter Schuldner: Eduard Utzinger, Säger, in Bachenbülach), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefodert, sich binnen Jahresfrist von heute an bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und an dessen Stelle ein neuer Titel zugunsten des Armengutes Bachenbülach ausgestellt würde. (W 262)

Kanzlei des Bezirksgerichtes.
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Vermisst wird folgender Titel: Ein Kaufschuldbrief per Fr. 900, d. d. 16. Oktober 1893, haftend auf Sigris Kaspar Braschlers Haus und Garten, sub Nr. 47 des Grundbuches Lachen. Gegenwärtige Besitzerin des Titels ist Frau Wwe. Marie Antonia Meier, geb. Mächler und ursprüngliche Gläubigerin war Frau Wwe. Elisabetha Loor. In Anwendung der §§ 364, und 370 des Z. G. B. und § 2 des schwyz. Einführungsgesetzes hiezu, hat das tit. Bezirksgericht der March verfügt.

Der Inhaber dieses vermissten Kaufschuldbriefes wird andurch aufgefodert, der Kanzlei oder dem Präsidium des Bezirksgerichtes March binnen einem Jahre von heute an, vom Vorhandensein des genannten Titels Kenntnis zu geben und sich über dessen Erwerb auszuweisen, ansonst derselbe für nicht mehr bestehend angesehen, als tot erklärt und dessen Neufertigung erkannt würde. (W 263)

Pro Bezirksgericht March.
Der Gerichtspräsident: M. Vogt.
Der Gerichtsschreiber: K. Dobler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

Papierwaren en gros. — 1913. 15. September. Jakob Richner, von Rapperswil (Aargau), in Altstetten, und Heinrich Richner, von und in Rapperswil, haben unter der Firma J. & H. Richner in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nahm. Papierwaren en gros. Dianastrasse 3.
15. September. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Elgg** in Elgg (S. H. A. B. Nr. 222 vom 7. September 1911, pag. 1497). Hermann Büchi ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Aktuar gewählt: Fritz Morf, von Nürensdorf, in Elgg.
15. September. **Sennerei-Gesellschaft Sennschrer-Landsacker** in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 280 vom 24. Juli 1902, pag. 1117). Joh. Jakob Knüsi

und Ulrich Baur sind aus dem Vorstand ausgeschieden, an deren Stellen wurden gewählt: Albert Furrer-Amacher, von Weisslingen, im Landsacker-Bubikon, Präsident; Adolf Furrer, als Aktuar (bisher Quästor), und Jakob Hottinger, jun., von Bubikon, in der Wanne-Bubikon, Quästor.

15. September. **Allgemeiner Konsumverein von Dietlikon und Umgebung** in Dietlikon (S. H. A. B. Nr. 137 vom 31. Mai 1912, pag. 977). Hermann Heller, Verwalter, ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Als Verwalter (ausserhalb des Vorstandes) wurde gewählt: Jacob Brunner, von Grüningen, in Dietlikon. Derselbe führt Kollektivunterschrift mit je einem Vorstandsmitgliede.

15. September. **Sennereigenossenschaft Albis** in Häusen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 14. März 1912, pag. 457). Johannes Bär, Sohn, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Anton Lüönd, bisher Aktuar, ist nunmehr als Präsident gewählt. Als Aktuar wurde neu gewählt: Christian Frutiger, von Oberhofen (Bern), in Häusen a. A.

Papier. — 15. September. In der Firma **Gebrüder Huber** in Winterthur (mit Filiale in Stuttgart) (S. H. A. B. Nr. 190 vom 29. Juli 1908, pag. 1358) ist die Prokura des Josef Huber erloschen.

15. September. Die Firma **William & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 309 vom 21. August 1902, pag. 1233). Gesellschafter Joh. Jakob Theodor William-Bornscheuer und Friedrich Heinrich Faesy-William, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Friedrich Heinrich Faesy-William, von Zürich, in Zürich 7, und Theodor William-Mayer, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma **H. Faesy & Co. vormals William & Co.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «William & Co.» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Friedrich Heinrich Faesy-William und Kommanditär ist Theodor William-Mayer, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtatsend Franken). Wolltuche. Fraumünsterstrasse 17.

15. September. **Sennereigenossenschaft Ebertswil-Hirzwangen** in Häusen a. A. (S. H. A. B. Nr. 81 vom 1. April 1911, pag. 539). Jakob Huber ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Rudolf Wissler, von Sumiswald (Bern), in Ebertswil-Häusen a. A.

15. September. **Landwirtschaftlicher Verein Dinhard** in Dinhard (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. Februar 1906, pag. 261). Alfred Morf, Fritz Fluck, Albert Ruckstuhl und Carl Wiesendanger sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihrer Stelle wurden gewählt: Jakob Steinemann-Briner, bisher Quästor, als Präsident; Heinrich Mäg, von Stadel, in Eschlikon-Dinhard, Vizepräsident; Hermann Peter, von und in Dinhard, Aktuar; Andreas Rutschmann-Wiesendanger, von und in Welsikon-Dinhard, Quästor, und Jakob Wyler, von und in Sulz-Dinhard, Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

Fuhrhalterei. — 15. September. Inhaber der Firma **Arnold Staub** in Künsnacht ist Arnold Staub, von Hütten, in Künsnacht. Fuhrhalterei. Im Hslibach.

Sengerei, Bleicherei, etc. — 15. September. Die Firma **J. Abegg** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 299 vom 5. Dezember 1911, pag. 2009) und damit die Prokura Jakob Abegg, Sohn, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **J. Abegg** in Horgen, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Jakob Abegg, von und in Horgen. Sengerei, Bleicherei und Appretur in Baumwolltüchern. An der Bergstrasse.

Klaviere und Harmoniums. — 15. September. Die Firma **P. Jecklin** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 489 vom 3. Dezember 1906, pag. 1953) erteilt Prokura an Hans Jecklin, von Zürich, in Zürich 1.

15. September. **Elektrizitätswerk Lufingen** in Lufingen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, pag. 1983). Emil Zuberbühler und Jakob Illi sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Derselbe besteht nunmehr aus Albert Moos, Präsident (bisher); Jakob Altörer, Aktuar; Heinrich Rampl, Verwalter (beide bisher Beisitzer) und Johannes Moos und Jakob Bligenstorfer, beide Beisitzer, in Lufingen.

Landwirtschaft, Immobilienverkehr. — 15. September. Die Firma **F. Bolt-Bachmann** in Illnau (S. H. A. B. Nr. 264 vom 22. Oktober 1909, pag. 1777) hat ihr Domizil, den Wohnort der Inhaberinnen und das Geschäftslokal nach Schwamendingen, Winterthurerstrasse 233, verlegt.

Metzgerei, Viehhandel. — 15. September. Die Firma **Albis Fleischmann** in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 21. September 1911, pag. 1577) verzehrt als Natur des Geschäftes Metzgerei und Viehhandel. Geschäftslokal: Zur alten Post.

Automobiltechnisches Bureau. — 15. September. Die Firma **F. Christen** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 17. Juli 1911, pag. 1225) verzehrt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Gartenstrasse 33. Der Inhaber wohnt in Zürich 2.

Mädchen-Institut. — 15. September. **Semmler-Rinke Schule** Hertenstein (Genossenschaft) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 15. November 1912, pag. 1997). Die Unterschrift von Dr. Carl Nowacki ist erloschen. Als Präsident fungiert nun das bisherige Vorstandsmitglied Max Semmler-Rinke in Zürich 1. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Köpp, von Herdern (Thurgau), in St. Gallen, und Dr. med. Josef Zehnder, von Neuheim (Zug), in Weggis. Die Vorstandsmitglieder führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Rämistrasse 4, Zürich 1.

Fabrikation kunstgewerblicher Metallarbeiten. — 15. September. Die unter der Firma **Hanauer, Kügler & Co.** in Zürich 4 (S. H. A. B.

Nr. 159 vom 24. Juni 1912, pag. 1145) eingetragene Kommanditgesellschaft, unbeschränkt haftende Gesellschafter: Georg Hanauer und Gustav Kügler-De Kernen, Kommanditär und Prokurist: Paul Müller, hat sich aufgelöst.

Gustav Kügler-De Kernen, von Hanau (Preussen), in Zürich 1, und Jürg Salis, von Malans, in Zürich 6, haben unter der Firma Kügler & Salis in Zürich 4 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Fabrikation kunstgewerblicher Metallarbeiten. Elisabethenstrasse 22.

15. September. Verein Schweizerischer Tapetenhändler, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 274 vom 28. Oktober 1910, pag. 1861). Jules Stössel, René Moret, Friedrich Martin, Robert Altherr, Hans Brenner und Elie Jaccard sind aus dem Vorstand ausgetreten. Der Vorstand besteht nun aus Eduard Müller-Meister, bisher Beisitzer, Präsident; August Fischer, von Gossau (Zürich), in Zürich, Vizepräsident und Sekretär; Gustav Kunz, von und in Zürich, Kassier; Emil Ernst, von und in Zürich, und Josef Kordeuter, von Billalengen (Baden), in Zürich, Beisitzer. Der Präsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Zwei Stellen im Vorstand sind zurzeit unbesetzt. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 61.

15. September. Die Firma Baumann & Co. Cacao-Werke Norma (Baumann & Cie., Usines Norma fabrication de Cacao) in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 9. April 1910, pag. 641), unbeschränkt haftender Gesellschafter Hans Baumann-Probst, Kommanditär Robert Meyer, Fabrikation von Cacao-Pulver, wird infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtswegen gelöst.

Graphische Kunstanstalt. — 16. September. Die Firma J. Lang in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 14. Februar 1911, pag. 233), Graphische Kunstanstalt, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graphische Kunstanstalt, etc. — 16. September. Inhaber der Firma J. Schaufelberger in Zürich 6 ist Jacques Schaufelberger, von Fischenthal, in Wallisellen. Die Firma erteilt Prokura an Alfred Wild, von Zürich, in Zürich 7. Buchdruckerei und Prägestalt. Graphische Kunstanstalt. Walchestrassen-Stampf- und Buchdruckerei 57/59.

Verlag. — 16. September. Jacques Schaufelberger, von Fischenthal, in Wallisellen, und Alfred Wild, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma Schaufelberger & Wild in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1913 ihren Anfang nahm. Verlag des «Hans Schwarz» Adressbuch der Schweiz, «Industrieblatt der Schweiz» und «Offertenblatt für die Schweizer-Industrie», «Hans Schwarz» Kursbuch der Schweiz, technischer und beruflicher Adressen-Verlag. Walchestrassen-Stampf- und Buchdruckerei 57/59.

Uhrenfournituren. Werkzeuge, Maschinen, etc. — 16. September. Die Firma Max Schütz in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 216 vom 24. August 1912, pag. 1519) und damit die Prokura Adolf Hanhart ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Ad. Hanhart, vorm. Jul. Schütz in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Adolf Hanhart, von Bülach, in Zürich 6. Uhrenfournituren, Werkzeuge, Maschinen, Ketten etc. Limmatquai 4.

16. September. Unter der Firma Schreinermeister und verwandte Berufe von Zürich und Umgebung hat sich mit Sitz in Zürich am 21. Juni 1913 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe hat den Zweck, die Interessen der Kleinmeister im Schreinerhandwerk und verwandter Berufe von Zürich und Umgebung zu wahren. Mitglied kann jeder Schreinermeister oder Meister verwandter Berufe werden, der nicht mehr als zehn Arbeiter beschäftigt. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes event. der Generalversammlung. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen auf mindestens dreimonatliche Kündigung hin. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss, Konkurs oder fruchtlose Pfändung und durch Tod oder, soweit es sich um juristische Personen handelt, durch deren Erlöschen. Ausscheidende verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Jedes neu eintretende Mitglied bezahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 5. Eintretenden, welche den Betrieb eines bisherigen Mitgliedes weiterführen, kann der Eintrittsbeitrag erlassen werden. Der Jahresbeitrag beträgt pro Mitglied Fr. 20. Für ausserordentliche Fälle kann der Vorstand auf Beschluss der Generalversammlung Extrabeiträge erheben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, das Schiedsgericht, die Einigungskommission, die Kassenrevisoren und die Sekretariatskommission. Ueber die Zahl der Vorstandsmitglieder resp. der Beisitzer beschliesst die Generalversammlung. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem I. Aktuar oder I. Quästor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Hans Siegrist, von Elflingen (Aargau), in Zürich 6, Präsident; Gustav Wieland, von Zürich, in Zürich 8, Vizepräsident; Ernst Kasper Lier, von Zürich, in Zürich 1, I. Aktuar; Karl Walz, von Mundelfingen (Baden), in Zürich 3, II. Aktuar; Rudolf Baumann, von Zürich, in Zürich 7, I. Quästor; Josef Eduard Reichart, von Zürich, in Zürich 8, II. Quästor; Heinrich Johannes, von Köln-Deutz, in Zürich 7, Beisitzer, und Arnold Knof, von Berlin-Charlottenburg, in Zürich 8, Beisitzer. Geschäftslokal (Sekretariat): Lavaterstrasse 87, Zürich 2.

16. September. Viehzuchtgenossenschaft Kloten in Kloten (S. H. A. B. Nr. 12 vom 10. Januar 1906, pag. 45). Heinrich Laufer und Jean Fretz sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stellen wurden gewählt: Rudolf Altorfer in Nr. 120, als Aktuar und Heinrich Altorfer in Nr. 45, als Quästor, beide von und in Kloten.

16. September. Die Firma E. Bloch-Nethe in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 6. Oktober 1910, pag. 1734) und damit die Prokura Selma Bloch-Nethe ist infolge Assoziation erloschen.

Emil Bloch-Nethe, von Zürich, und Felix Meyerstein, von Berlin, beide in Zürich 2, haben unter der Firma Bloch & Meyerstein in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Bloch-Nethe» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Selma Bloch-Nethe, von Zürich, in Zürich 2. Agentur und Kommission. Tödistrasse 63.

Kommission in Baumwolltuchern und Garnen, etc. — 16. September. Die Firma Niedermann & Scharpf in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 166 vom 4. Juli 1911, pag. 1146) zeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Schönaltgasse 6. Die Gesellschafter wohnen: Heinrich Niedermann in Zürich 2 und Ernst Scharpf-Fierz in Zürich 7.

Bäckerei, Wirtschaft, etc. — 16. September. Inhaber der Firma Ernst Schaufelberger in Fischenthal ist Ernst Schaufelberger, von und in Fischenthal. Bäckerei, Wirtschaft und Spezereihandlung, Im Schmittenbach.

Epictric, Merccrie, etc. — 16. September. Inhaber der Firma Theophil Bleuler in Niederglatt ist Theophil Bleuler, von Steinmaur, in Niederglatt. Handlung in Spezereien, Merccrie, Bonnetterie, Stoffen und Wolle.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Baumaterialien, etc. — 1913. 16. September. Die Firma H. Braudi, Sohn, Baumaterialienhandlung, Schilfbrett- und Schilfrohwandfabrik, in Bern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 30. Januar 1912, pag. 185), wird infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen.

Drogerie. — 16. September. Die Firma Alphons Hörning, Drogen, Chemikalien, Farb- und Kolonialwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 475 vom 22. November 1906, pag. 1897, und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Alphons Hörning» in Bern. Die an Alphons Sigmund Hörning erteilte Prokura ist damit erloschen.

Inhaber der Firma Alphons Hörning in Bern ist Alphons Sigmund Hörning-Romang, von und in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alphons Hörning» in Bern. Drogen, Chemikalien, Farb- und Kolonialwaren, Fabrikation des Pflanzennährsalzes «Fleurin» und anderer technischer Produkte. Marktgasse 58.

17. September. Der Verwaltungsrat des Sanitätsgeschäftes M. Schaerer A.-G. mit Sitz in Bern hat an Leo Wilhelm Toggweiler, von Schwamendingen, und Friedrich Georg Glauner, von Freudstadt (Schwarzwald), beide in Bern, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass sie befugt sind, zu zweien unter sich oder mit einem andern kollektiv Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen. Die Prokura des Hans Schmid ist erloschen. Die übrigen im S. H. A. B. Nr. 53 vom 11. Februar 1904; Nr. 439 vom 20. Oktober 1906; Nr. 149 vom 12. Juni 1907; Nr. 289 vom 22. November 1907; Nr. 22 vom 28. Januar 1908; Nr. 214 vom 26. August 1908; Nr. 2 vom 4. Januar 1909, und Nr. 211 vom 16. August 1910 publizierten Tatsachen, namentlich in bezug auf die Vertretungsbefugnisse, bleiben unverändert.

Bureau Biel

16. September. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma Biel-Meisenberg-Bahn mit Sitz in Biel, ist der Vizepräsident Friedrich Kunz ausgetreten (S. H. A. B. vom 11. Juni 1912). An seiner Stelle wurde als Vizepräsident der Direktion gewählt: Casar Türlin, von Neuenstadt und Erlenbach, wohnhaft in Biel, welcher neben dem Präsidenten die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Geschäftslokal wird vom Notariatsbureau Kunz verlegt in das Haus Jordi, Zentralstrasse 47.

Bureau Büren

13. September. Die Spar- u. Leihkasse des Amtsbezirks Büren, Aktiengesellschaft mit Sitz in Büren (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1909, pag. 1204), hat in ihrer Versammlung vom 15. Dezember 1912 ihre Statuten revidiert und dabei nachfolgende Änderungen in bezug auf bereits publizierte Tatsachen vorgenommen: Das Aktienkapital wird um weitere Fr. 300,000 erhöht, d. h. auf Fr. 500,000 festgesetzt, eingeteilt in Namensaktien von je Fr. 500. Dermal sind ausser dem bisherigen Aktienkapital von Fr. 200,000 weitere Fr. 200,000 voll einbezahlt. Die Zeichnung von Aktien für die restierenden Fr. 100,000 wird später durch Beschluss der Generalversammlung festgestellt werden. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Der Sekretär wird aus den Mitgliedern derselben oder aus den übrigen Aktionären oder den Beamten gewählt. Ferner werden 2 bis 4 Supplenten zur Vertretung von Verwaltungsmitgliedern oder zur Beiziehung für eine richtige Abwicklung der Geschäfte gewählt. Vertreter der Aktiengesellschaft sind: Der Präsident des Verwaltungsrates und folgende Beamte: a. der Verwalter, b. der Kassier, c. der Buchhalter, d. der Sekretär des Verwaltungsrates. Dieselben führen namens der Kasse die verbindliche Unterschrift in der Weise, dass je zwei kollektiv zeichnen. Die bisherige Zeichnungsberechtigung von Delegierten des Verwaltungsrates fällt dahin. Verwalter ist Jakob Ammann, von Madiswil; Kassier: Friedrich Jost, von Wynigen; Buchhalter: Samuel Ryser, von Affoltern i. E.; Sekretär des Verwaltungsrates: Friedrich Gerber, von Eriz, alt Amtschreiber; alle wohnhaft in Büren. Präsident des Verwaltungsrates ist Rudolf Zingg, Amtsrichter, von und in Diessbach.

Bureau de Moutier

Auberge. — 15. septembre. La raison individuelle Edouard Guerne (F. o. s. du c. du 26 septembre 1910, n° 246, page 1678), aubergiste, à Tavannes, est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

15. septembre. Sous le nom d'Association agricole du Petit Val, il existe, avec siège à Sornetan, une société coopérative qui a pour but de favoriser le développement de l'exploitation agricole, d'étendre son activité dans d'autres domaines appartenant à l'agriculture, ainsi qu'à l'économie publique en général. Le but n'est pas lucratif. La société l'atteint par l'achat d'articles de consommation, l'emploi rationnel des produits, la défense des intérêts des sociétaires, la diminution des frais de production. Les statuts ont été acceptés le 15 avril 1913, la durée du syndicat est indéterminée. Tout personne habitant au Petit Val, jouissant de ses droits civils et politiques et qui ne fait pas déjà partie d'un autre syndicat agricole, peut être reçue membre de la société par décision de l'assemblée des sociétaires et par la signature personnelle des statuts. La finance d'entrée est de fr. 10, sauf pour les membres qui ont signé les statuts avant le 15 avril 1913, lesquels ne paient que fr. 5. On perd le droit de membre: a. Par une démission écrite; b. par une décision de l'assemblée générale; c. par la perte de ses droits civils et politiques, et d. par le décès; dans ce dernier cas, la veuve peut reprendre la place du défunt et signer les statuts. Le sociétaire qui démissionne ou qui est exclu ne peut prétendre à la fortune de l'association non plus que ses ayants-cause. Le droit d'assister aux assemblées générales et d'y voter cesse d'exister le jour où la demande de démission serait adressée au comité, ou le jour d'exclusion. Le droit de vote est personnel et ne peut être remis à un tiers. Chaque membre est engagé sur sa fortune solidairement pour tous les engagements de l'association en cas d'insuffisance de l'avoir social. Les membres exclus ou démissionnaires restent engagés un an après leur sortie. La disposition de l'art. 691 du C. O. est réservée. Les organes de l'association sont: a. L'assemblée générale; b. le comité, composé du président, du secrétaire-caissier et de 3 à 5 membres à prendre si possible dans chaque commune du Petit Val et nommés par l'assemblée pour une période de 3 ans. Les membres sont rééligibles. Le comité représente la société envers les tiers tant en justice qu'hors de justice. Le président ou son remplaçant et le secrétaire signent collectivement au nom du comité et au nom de la société; c. la commission de vérification. L'assemblée générale peut déterminer des cotisations annuelles, entrées ou amendes, si l'on veut introduire ces cotisations. Un fonds de réserve doit être créé au moyen des bénéfices éventuels, des cotisations, des amendes, etc., en tant que ces sommes ne sont pas employées pour l'exploitation

générale. L'assemblée générale fixe le montant de ce fonds qui doit couvrir les risques éventuels. La société est dissoute à la majorité des $\frac{2}{3}$ des membres. L'assemblée doit liquider le boni éventuel. Le comité est composé de Jean Carnal, maire, de et à Souboz, président; Léon Saisselin, instituteur, à Châtelat, de la Heutte, secrétaire-caissier; Léon Chavannes, à Sornetan, de Coeuve; Fritz Egger, à Sornetan, de Grindelwald; Emil Spitznagel, maire, à Monihle, d'Elay, membres.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1913. 9. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hotel Heivetta A. G.** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1909, pag. 194, und dortige Verweisung) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Juli 1913 beschlossen, unter der gleichen Firma in Liquidation zu treten. Als Liquidationskommission wurde der dreigliedrige Verwaltungsrat, in Verbindung mit den Rechnungsrevisoren beziehungsweise Stellvertretern, bezeichnet, welcher in seiner Sitzung vom 25. August 1913 die Firma «Gut & Cie», Bankgeschäft, in Luzern (Unterschriftsherechtigter: Roman Gut, unbeschränkt haftender Teilhaber; Jean Gut-Schnyder, Kommanditär und Einzelprokurist; Karl Kopp, Apotheker, Kommanditär und Kollektivprokurist mit Ernst Bayer-Simmen), mit der Durchführung der Liquidation beauftragt und ihr eine diesbezügliche unbeschränkte Vertretungsbefugnis erteilt hat. Alle übrigen Unterschriftsberechtigungen sind erloschen.

Uri — Uri — Uri

1913. 15. September. Unter der Firma **Treib-Seelisberg-Bahn A. G.** gründet sich mit Sitz in Seelisberg eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, auf Grund der von der schweizerischen Bundesversammlung unterm 24. Juni 1910 erteilten Konzession, eine elektrische Seilbahn von der Station Treib nach Seelisberg zu bauen und zu betreiben. Die Gesellschaft kann gegebenenfalls auch den Betrieb anderer Bahnen übernehmen, oder ihren Betrieb an andere Bahngesellschaften übertragen, sowie allfällige weitere mit dem Betriebe der Bahn in Verbindung stehende Unternehmen gründen, übernehmen und betreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Juni 1913 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft richtet sich nach der Dauer der erteilten Bundeskonzession. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 500 (fünfhundert) auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Organe der Gesellschaft sind: a. die Generalversammlung, b. der Verwaltungsrat, c. die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus sieben bis neun Mitgliedern, dermalen aus sieben. Die Gesellschaftspublikationen erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt und das «Amtsblatt des Kantons Uri». Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird durch zwei vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte zu bezeichnende Mitglieder ausgeübt, welche in Kollektivzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Dermalen sind hierfür der Präsident, Dr. jur. Leo Meyer, in Altdorf, und der Aktuar, Ingenieur Eduard Schmid, techn. Adjunkt der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees in Luzern, bezeichnet. Der Verwaltungsrat kann an den Betriebsleiter Prokura erteilen.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Olten

Tuch-Manufakturwaren, Konfektion. — 1913. 16. September. Die Firma **Joseph Wurmser** in Olten, Handel in Tuch-Manufakturwaren und Konfektion (S. H. A. B. Nr. 312 vom 13. Dezember 1912, pag. 2165), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Joseph Wurmser & Cie.» in Olten. Joseph Wurmser, von Breisach (Baden), in Olten, und Karl Weibel-Bosshard, von und in Winterthur, haben unter der Firma **Joseph Wurmser & Cie.** in Olten eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Joseph Wurmser ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Karl Weibel-Bosshard ist Kommanditär mit dem Betrage von vierzehntausend Franken (Fr. 14,000). Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joseph Wurmser» in Olten und erteilt dem Kommanditär Prokura. Handel in Tuch- und Manufakturwaren und Konfektion.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Handel in persischen Teppichen. — 1913. 15. September. Inhaber der Firma **P. Grossmann** in Basel ist Paul Grossmann-Würth, von Aarburg (Aargau), wohnhaft in Basel. Handel in persischen Teppichen. St. Jakobsstrasse 21.

Chemisch-technische Spezialitäten. — 15. September. Die Firma **Schart & Scheuchzer**, Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 5. Oktober 1910, pag. 1727), hat ihr Geschäftsdomicil verlegt nach Missionsstrasse 27.

Sattlerei, Wagenfabrik. — 15. September. In der Firma **Heimburger & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 76 vom 22. März 1912, pag. 514), ist die an Oskar Brandenberger-Durrer erteilte Prokura erloschen.

16. September. Der Inhaber der bisherigen Firma **B. Sprecher Birseck'sches Volksmagazin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 3. Oktober 1912, pag. 1734/5), ändert die Bezeichnung seiner Firma ab in: **Volkshalle B. Sprecher.**

Handel in Altmetallen, etc. — 16. September. Inhaber der Firma **R. Lippe-Pfleger** in Basel ist Remigius Lippe, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Luise, geb. Pfeleger, in Gütergemeinschaft lebend. Handel in Altmetallen, Maschinen und Werkzeugen. Allschwilerstrasse 15.

Fabrikation von Bodenwische. — 16. September. Inhaber der Firma **R. Lindenmann** in Basel ist Reinhard Lindenmann-Glaser, von Endenburg (Baden), wohnhaft in Haag (Baden). Fabrikation der Schnellglanz-Bodenwische «Famos». Amerbachstrasse 35.

17. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Holding Company Aktiengesellschaft** in Basel hat in der Generalversammlung vom 23. Juli 1913 ihre Statuten geändert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 86 vom 2. April 1912, pag. 587, und Nr. 322 vom 26. Dezember 1912, pag. 2238, publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

17. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Columbia Trust Aktiengesellschaft** in Basel hat in der Generalversammlung vom 23. Juli 1913 ihre Statuten geändert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 111 vom 1. Mai 1912, pag. 779 publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bureau-Einrichtungen, Schreibmaschinen. — 1913. 16. September. Die Firma **Oscar Rutishauser & Cie.**, Spezialgeschäft für moderne Bureau-Einrichtungen, Vertrieb von Schreibmaschinen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 320 vom 4. August 1905, pag. 1278), ist infolge Auflösung erloschen.

Oscar Jacob Rutishauser, von Amriswil, in St. Gallen, und Emil Osterwalder, von Gaiserwald, in Gossau, haben unter der Firma **Oscar Rutishauser & Co.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Oscar Rutishauser & Cie.» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Oscar Rutishauser; Kommanditär ist Emil Osterwalder mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Spezialgeschäft für moderne Bureau-Einrichtungen, Bureau-Möbel-Fabrikation, Akzidenzdruckerei, Generalvertrieb für die Schweiz der Triumph Visible Schreibmaschine. Verkaufslokalitäten und Ausstellung: St. Leonhardstrasse 20; Fabrik: Glaserstrasse 1, Lachen-Vonwil.

Turn- und Spielgeräte. — 16. September. Robert Alder-Fierz, von und in Küssnacht b. Zürich, Walter Eisenhut, von Wald (Appenzel A.-Rh.), in Flawil, und Otto Eisenhut, von Wald (Appenzel A.-Rh.), in Kappel, haben unter der Firma **Alder-Fierz & Gebr. Eisenhut** in Kappel (Toggenburg) eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1909 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Handel in Turn- und Spielgeräten.

Buchdruckerei, Zeitungsverlag. — 16. September. Ernst Rieben, von Oberbalm (Bern), und Emil Oetfli, von Zezikon (Thurgau), beide in Rorschach, haben unter der Firma **Rieben & Oetfli** in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1913 ihren Anfang nahm. Buchdruckerei und Zeitungsverlag.

16. September. Unter dem Namen **Feuerbestattungsverein Rorschach & Umgebung** besteht mit Sitz in Rorschach ein Verein nach Art. 60 Z. G. B. Derselbe bildet einen Zweigverein des St. Galler Feuerbestattungsvereins und besteht aus Mitgliedern des St. Galler Vereins und andern Freunden der Sache, die in Rorschach oder Umgebung ihren Wohnsitz haben. Die Statuten datieren vom 21. Juli 1913. Der Verein hat den Zweck, in seinem Gebiete mit den ihm zu Gebote stehenden Mitteln für Aufklärung über Bedeutung und Vorzüge der Feuerbestattung zu sorgen. Ausserdem vermittelt er den Verkehr seiner Mitglieder mit dem Hauptverein und trifft bei Todesfällen im Vereinsgebiet, bei denen Feuerbestattung gewünscht wird, alle hierfür nötigen Anordnungen. Mitglied kann jede handlungsfähige Person werden. Der Eintritt in den Verein kann jederzeit durch schriftliche Anmeldung beim Vorstände, der Austritt nur auf Ende eines Rechnungsjahres durch schriftliche Abmeldung beim Vorstände erfolgen. Der Jahresbeitrag beträgt für jedes Mitglied Fr. 2, an dessen Stelle kann ein einmaliger Betrag in der Mindesthöhe von Fr. 30 treten. Beim Eintritt ist der laufende Jahresbeitrag zu bezahlen. Ausgetreten oder ausgeschlossen kommen Mitglieder keinelei Ansprüche an das Vereinsvermögen zu. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: a. die Hauptversammlung; b. der Vorstand, und c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern. Der Präsident, der Schriftführer und der Kassier führen für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Carl Hintermeister; Schriftführer: Emil Keller und Kassier: Albert Steiger; sämtliche in Rorschach.

Tuch-, Manufaktur-, Bettwaren. — 17. September. Die Firma **W. Dierauer**, Tuch-, Manufaktur- und Bettwarenhandlung, in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1893, pag. 32), erteilt Einzelprokura an Oscar Dierauer, Sohn, von und in Oberuzwil.

Stickerie. — 17. September. Die von der Firma **E. Mettler-Müller**, Stickereifabrikation, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 291 vom 26. Oktober 1896, pag. 1218), an Johann Heinrich Steinmann erteilte Prokura ist erloschen.

Agentur. — 17. September. Die Firma **C. Hollmann**, Agentur, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 401 vom 24. Oktober 1903, pag. 1601), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Broderies. — 17. September. Die Firma **Adalbert Kellner**, Broderies, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 115 vom 7. Mai 1908, pag. 817), wird infolge Wegzuges von Amteswegen gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1913. 15. September. **Mosterei- & Tafelobstverwertungsgenossenschaft Scherzingen-Münsterlingen & Umgebung** in Scherzingen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 20. Februar 1912, pag. 298, und dortige Verweisung). In ihrer Versammlung vom 20. Dezember 1912 haben die Genossenschafter eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Das austretende Mitglied hat nur verhältnismässigen Anteil am Stammkapital zu beanspruchen und ist hiebei nicht der Nennwert des Anteilscheines massgebend, sondern der wirkliche Wert entsprechend der Vermögenslage der Genossenschaft zur Zeit des Austrittes, bezw. die Auseinandersetzung hat auf Grundlage der Bilanz zu erfolgen. Jedoch darf dieser nach Ablauf von 2 Jahren auszubezahlende Betrag unter keinen Umständen den Nennwert der Anteilscheine überschreiten. Mit Bezug auf die Verteilung des Jahresergebnisses wird folgendes festgesetzt: a. Aus dem Bruttoergebnis werden in erster Linie mindestens 2 % für Amortisationen auf Liegenschaften und 7 % auf Mobilien, Maschinen, etc.; b. ein weiterer Betrag wird zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals zu 5 % verwendet. Sollte auch das Bruttoergebnis nach den vorgesehnen Abschreibungen nicht mehr ausreichen, das Anteilscheinkapital voll zu verzinsen, so darf die Verzinsung deshalb nicht gänzlich ausfallen, d. h. der Rest des Gewinnes müsste doch an die Anteilscheinhaber ausbezahlt werden, gleichviel ob das Ergebnis dann nur 1, 2, 3 oder 4 % betrüge. Die Mitgliederzahl des Vorstandes ist von 5 auf 7 erhöht worden. Es sind in denselben gewählt worden: Theophil Streckeis, von Birwinken, in Herrenhof, und Emil Schaer, von Truschachen (Kt. Bern), in Illighausen. An Stelle des ausgeschiedenen Otto Oberholzer wurde in den Vorstand gewählt: Paul Vonderwahl, von und in Landschlacht. Das bisherige Vorstandsmitglied Albert Rutishauser, von und in Bottighofen, wird zum Vizepräsident und Kassier ernannt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident je durch kollektive Zeichnung mit einem Mitgliede des Vorstandes und der Geschäftsführer durch Einzelzeichnung.

16. September. **Käsergesellschaft Ergeten**, Genossenschaft mit Sitz in Ergeten-Gottshaus (S. H. A. B. Nr. 332 vom 24. Oktober 1899, pag. 1338, und Nr. 61 vom 16. Februar 1906, pag. 242). An Stelle der ausgeschiedenen Josef Grob, Josef Studerus und Arnold-Baumgartner sind in den Vorstand gewählt worden: Wilhelm Grob, von Winznau (Kt. Solothurn), in Roten, als Präsident; Anton Studerus, von Waldkirch (Kt. St. Gallen), in Osterwald, und Johann Zingg, von Sitterdorf, in Ergeten, als Beisitzer. Präsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft durch kollektive Zeichnung.

17. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Nordostschweizerische Pferdeversicherungsgesellschaft** mit Sitz in Diessenhofen (S. H. A. B.

Nr. 32 vom 8. Februar 1910, pag. 212, und dortige Verweisung) hat an Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen August Ullmann zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Jakob Ruegg, Bezirksarzt in Appelfingen (bisher Vizepräsident); zum Vizepräsidenten und zugleich technischen Mitglied Jakob Gubler, Bezirksarzt in Frauenfeld (bisher Beisitzer) und neu in den Vorstand als Beisitzer Walter Tanner, Kav.-Leutnant, von Rüfenach (Kt. Aargau), in Frauenfeld. Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar zeichnen rechtsverbindlich namens der Genossenschaft.

Liqueur- und Syrupfabrikation, Weine, Spirituosen. — 17. September. Inhaber der Firma **Ferd. Neef-Hungerbühler** in Wilen, Bezirk Mönchwil, ist Ferdinand Neef-Hungerbühler, von Kurzdorf, in Wilen. Liqueur- und Syrupfabrikation, Spirituosen und Weine.

18. September. Unter dem Namen **Genossenschaft für Wasserversorgung von Oberhofen, Mönchwil & St. Margarethen** besteht mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, gegenwärtig in Oberhofen-Mönchwil eine Genossenschaft. Zweck derselben ist die Uebernahme der bestehenden Wasserkorporation Mönchwil-Oberhofen und Abgabe von Trink- und Brauchwasser an Genosschafter und Abonnenten, sowie die Speisung der Hydranten in den drei Ortsgemeinden. Die Statuten datieren vom 1. September 1913. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Zur Uebernahme des bestehenden Netzes der Wasserkorporation und der dazu gehörenden Anlagen werden die erforderlichen Geldmittel durch ein Anleihen beschafft. Die von den Genossenschäftlern zu leistenden Wasserzinsen werden durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft kann jeder Haus- oder Geschäftsbesitzer in diesen drei Gemeinden erwerben, insofern er sich unterschriftlich zum Beitritt erklärt. Als Abonnenten werden diejenigen betrachtet, die unter Verzichtleistung auf die Mitgliedschaft, gleichwohl von der Genossenschaft zu den bestehenden Bedingungen Wasser beziehen, jedoch am Genossenschaftsvermögen kein Anrecht, ebenso an allfälligen Hahnenzinsreduktionen keine Begünstigung geniessen. Ueber die Aufnahme entscheidet die Kommission. Nach Ablauf von zehn Jahren steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Derselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung stattfinden. Mit dem Austritt verliert das betreffende Mitglied jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen. Genosschafter oder Abonnenten, die ihren finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen oder den Bestimmungen des Regulativs zuwiderhandeln, können von der Kommission ausgeschlossen werden. Den Ausgeschlossenen steht das Rekursrecht an die Generalversammlung zu. Die Verzinsung und Amortisation der Bauschuld wird bestritten durch den Hahnenzins, durch Amortisationsbeiträge, durch die Ausschusstaxen und allfällige Bussen, die von der Generalversammlung festgesetzt werden. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Auflösung der Genossenschaft kann mit $\frac{2}{3}$ sämtlicher Genossenschäftler beschlossen werden, jedoch erst, wenn die Uebernahme der Wasserversorgung durch die Ortsgemeinden gesichert ist. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung; eine Kommission von 9 Mitgliedern und die Revisoren. Die Kommission vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führen der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Kommission (Vorstand) gehören an: Arthur Sutter, von Oberhofen, Präsident; Karl Thomann, von Märwil, Vizepräsident; Leonhard Bruppacher, von Horgen, Aktuar und Kassier, diese in Oberhofen; Hermann Brotbeck, von Eschenz; Ulrich Leutenegger, von Mönchwil; Ulrich Ammann, von Wittenwil, alle drei in Mönchwil; Jakob Müller, von Löhningen (Kt. Schaffhausen); Karl Kappeler, von Bettwiesen, und Anton Widmer, von Mosnang, letztere drei in St. Margarethen.

Bäckerei, Kolonialwaren, etc. — 18. September. Die Firma **Franz Müller, Bäckerei, Kolonialwaren- und Mehlhandel**, in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 3. Mai 1913, pag. 808), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Verdure e conserve. — 1913. 15. September. Proprietario della ditta individuale **Banfi Giuseppe**, in Bellinzona, è Giuseppe Banfi, fu Giuseppe, da Rovello (Italia), domiciliato in Bellinzona. Negoziante in verdure e conserve.

Ufficio di Locarno

Albergo, vini. — 16. September. Proprietario della ditta **Giuseppe Guglielmoni**, in Locarno, è Giuseppe Guglielmoni, di Antonio, da Campo V. M., domiciliato in Locarno. Albergo dell'Angelo e ristorante, negozio di vini all'ingrosso ed al dettaglio.

Ufficio di Lugano

Pittore, decoratore. — 15. September. Titolare della ditta **Pietro Cattaneo**, in Lugano, è Pietro Cattaneo, fu Pietro, da Bedigliora, domiciliato in Lugano. Pittore e decoratore.

15. September. La società anonima **S. A. Ruota Elastica Sordi in liquidazione**, con sede in Calprino (F. o. s. di c. 13 agosto 1912, n° 205, pag. 1454), si cancella d'ufficio in seguito a fallimento, decretato dalla pretura di Lugano-Città, in data 12 settembre 1913.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Commerce de chevaux et de bétail. — 1913. 16. September. La maison **Bloch Armand**, à Avenches, commerce de chevaux et de bétail (F. o. s. du c. du 28 septembre 1906, n° 395, page 1579), confère procuration à Marguerite, née Dreyfus, femme d'Armand Bloch, de Villars-le-Grand, domiciliée à Avenches.

Bureau de Lausanne

Café-brasserie. — 15. September. Le chef de la maison **Edouard Jomini-Jomini**, à Lausanne, est Edouard Jomini, allié Jomini, de Payerne, domicilié à Lausanne. Exploitation d'un café-brasserie, à la Pontaise 46, à l'enseigne «Café-Brasserie des Lauriers».

15. September. La société coopérative **Caisse de secours de la Société des Employés des Tramways lausannois**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 2 janvier 1905, 14 avril 1905 et 24 avril 1909), a, dans son assemblée générale du 31 juillet 1913, modifié ses statuts. Les modifications portent sur les points suivants: La raison sociale est Caisse de Secours du Syndicat du Personnel des Tramways lausannois. Tout candidat admis payera une finance d'entrée basée comme suit: De 18 à 25 ans: fr. 3; de 25 à 30 ans: fr. 5; de 30 à 35 ans: fr. 7; de 35 à 40 ans: fr. 10; de 40 à 45 ans: fr. 12. Le comité est composé d'Ulysse Clerc, président; William Chevalley, caissier; Jules Wutrich, secrétaire; Constant Duvoisin et Henri Cart, ces deux derniers visiteurs, tous domiciliés à Lausanne.

15. September. La raison Th. Sack-Reymond, successeur des Hoirs B. Benda, libraires-éditeurs, Librairie Internationale et Universitaire, à Lau-

sanne (F. o. s. du c. des 3 avril 1902 et 9 avril 1907), est radiée par suite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Fr. Haeschel-Dufey, successeur de Th. Sack-Reymond, Librairie Internationale et Universitaire».

Le chef de la maison **Fr. Haeschel-Dufey, successeur de Th. Sack-Reymond, Librairie Internationale et Universitaire**, à Lausanne, est François Haeschel, allié Dufey, de Leipzig, domicilié à Lausanne. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Th. Sack-Reymond, successeur des Hoirs B. Benda, Libraires-éditeurs, Librairie Internationale et Universitaire», radiée. Librairie. Rue Centrale 3.

Denrées coloniales, machines. — 15. September. Le chef de la maison **Gustave Levy, Aux Planteurs Réunis**, à Lausanne, est Gustave Levy, de Baccarat (Meurthe-et-Moselle, France), domicilié à Lausanne. Denrées coloniales en gros et machines pour mouture et torréfaction de cafés. Avenue Villamont 2.

Café-Restaurant. — 16. September. Le chef de la maison **H. Vallotton**, à Lausanne, est Henri Vallotton, d'Agiez et Vallorbe, domicilié à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, «Place de la gare, à l'enseigne «Café-Restaurant des Deux-Garcs».

Bureau de Vevey

Café-Restaurant. — 16. September. Le chef de la maison **Fritz Leuenberger**, à Clarens, Le Châtelard, est Friedrich, dit Fritz, fils de Jean Leuenberger, de Rufschelen (Bern), domicilié à Clarens, Le Châtelard. Exploitation du Café Vaudois. Rue du Lac, n° 56.

Transactions immobilières, etc. — 16. September. La société en nom collectif **Ogay & Cie.**, à Vevey, transactions immobilières, gérances, publicité, assurances, etc. (F. o. s. du c. du 16 avril 1913, n° 97, page 671), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée. La procuration conférée à Louis Michel, à Vevey, est en conséquence éteinte et radiée.

Bonnerie. — 16. September. La raison **Lambelet François**, à Vevey, bonnerie sous l'enseigne «Au Tricot Spécial» (F. o. s. du c. du 26 février 1913, n° 51, page 348), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Tailleur. — 16. September. Le chef de la maison **Vve. C. Krauss**, à Territet, Les Planches, est Catherine, née Butler, veuve de Charles Krauss, de Schüttenhofen (Autriche), domiciliée à Territet, Les Planches. Tailleur pour hommes et dames. Rue de Chillon.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1913. 9. September. Sous le nom de **La Samaritaine**, il est fondé une association qui a son siège à La Chaux-de-Fonds, dont le but est de développer l'art musical et de maintenir et resserrer entre tous ses membres les liens de l'amitié en s'inspirant de l'Evangile de Jésus-Christ et du Nouveau Testament. Les statuts sont du 26 juillet 1913. Est membre de la société toute personne qui en fait la demande par écrit au président, qui prend l'engagement d'abstinence totale pour au moins une année et qui est acceptée par l'assemblée générale. La qualité de membre se perd par la démission, par le décès et par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les convocations sont faites par le comité. Le membre actif paie une mise d'entrée de fr. 5 et une cotisation mensuelle de fr. —. 50. Le membre passif paie une cotisation annuelle de fr. 5. Les dettes de la société ne sont garanties que par l'avoir social. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité, composé de sept membres, la commission de vérification et la commission de musique. La société est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du caissier. Le président est Chs.-C. Huguenin; le secrétaire: Fritz Winzenried; le caissier: Gédéon Warrin, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

Représentation en machines à écrire et articles similaires, etc. — 1913. 15. September. La raison **Société «La Réale»**, société anonyme, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 31 juillet 1912, page 1393), est radiée d'office ensuite de faillite.

16. September. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage bovin de Satigny**, il s'est constitué une société coopérative, conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but l'encouragement à l'élevé et à l'amélioration du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge. Son siège est à Satigny; ses statuts portent la date des 10 février et 11 mars 1913. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de la fondation de la société, après avoir adhéré aux statuts et payé la finance d'entrée. De nouveaux membres peuvent être admis par le comité. Toute demande d'admission doit parvenir par écrit au président; l'admission ne devient définitive qu'après que le candidat a satisfait aux exigences des statuts et règlements de la société. La finance d'entrée est fixée à fr. 2 par vache et par génisse au-dessus de 12 mois, pour les membres fondateurs. Les nouveaux membres auront à payer, outre ce droit de fr. 2 par vache et par génisse au-dessus de 12 mois, une finance d'entrée supplémentaire qui sera calculée en multipliant l'avoir net de la société par tête de bétail par le nombre de têtes à inscrire et majorée ensuite de 25 %. La contribution annuelle des sociétaires est fixée chaque année par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par: a. Le décès, toutefois le ou les héritiers d'un sociétaire décédé lui succèdent de droit comme membres de la société; b. l'exclusion qui doit être prononcée par l'assemblée générale; c. la démission volontaire; celle-ci n'est valable que si elle est remise par écrit au comité au plus tard trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Toutefois un fermier quittant la région de la société pourra, avec l'assentiment du comité, remettre tout ou partie de ses droits à son successeur. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tous droits à l'avoir de la société. La société est administrée par un comité de 7 membres, soit un président, un vice-président, un secrétaire-caissier ou gérant (qui peut être pris en dehors des sociétaires), et quatre membres adjoints. Le comité est nommé en assemblée générale pour un an, ses membres sont immédiatement ré-éligibles. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire-caissier, la signature sociale. Les engagements sociaux sont uniquement garantis par les biens de la société. Le comité est composé de Jules Vouaillat, président, à Satigny; Louis Duperrex, vice-président, à Chouilly; Jules Plan, secrétaire-caissier, à Bourdigny; Marc Plan, à Bourdigny; Ferdinand Perier, à Satigny; Louis Blanc, à Bourdigny, et Louis Forestier, à Chouilly.

16. September. Le chef de la maison **H. Martersteck, Fabrique Genevoise de Produits en Mosaïque**, à Caronge, commencée le 1^{er} novembre 1912, est Henri Martersteck, de Genève, domicilié à Caronge. Fabrique de carrelages en marbre mosaïque et tous produits s'y rattachant. Clos de la Fonderie.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum Bureau fédéral de la propriété intellectuelle Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marché

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 34155. — 12. September 1913, 4 Uhr.

E. Flury's W^o, Handel, Bern (Schweiz).

Zigarren, Zigaretten, Tabake



Nr. 34156. — 15. September 1913, 8 Uhr.

Ed. Kummer A.-G., Fabrikation, Bettlach (Schweiz).

Taschenuhren, Taschenuhren-Bestandteile, Etuis und Emballagen.

KUMBOR

Nr. 34157. — 15. September 1913, 8 Uhr.

Fr. Benz, Handel, Zürich (Schweiz).

Pneumatiks für Fahrräder, Motorräder, Automobile, Aeroplane, sowie andere Transportmittel aller Art.

ALPINA

Nr. 34158. — 15. September 1913, 8 Uhr.

Fr. Benz, Handel, Zürich (Schweiz).

Pneumatiks für Fahrräder, Motorräder, Automobile, Aeroplane, sowie andere Transportmittel aller Art.

AUTORIA

Nr. 34159. — 15. September 1913, 8 Uhr.

Fr. Benz, Handel, Zürich (Schweiz).

Pneumatiks für Fahrräder, Motorräder, Automobile, Aeroplane, sowie andere Transportmittel aller Art.

IMPERIAL

Nr. 34160. — 15. September 1913, 8 Uhr.

Fr. Benz, Handel, Zürich (Schweiz).

Pneumatiks für Fahrräder, Motorräder, Automobile, Aeroplane, sowie andere Transportmittel aller Art.

RELIEF

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. September — Situation du 15 septembre

Aktiva — Actif

Table with 3 columns: Description, Frankens, and Veränderungen seit dem letzten Ausweis. Rows include Encaisse métallique, Portfeuille, Lombardvorschüsse, Wertschriften, Korrespondenten, and Sonstige Aktiva.

Passiva — Passif

Table with 3 columns: Description, Frankens, and Veränderungen seit dem letzten Ausweis. Rows include Eigene Gelder, Notenumlauf, Giro- und Depotrrechnungen, and Sonstige Passiva.

1. Diskontsatz 4 1/2 % 2. Lombardzinsfuß 5 % 3. Lombardsatz für Vorhüsse an Goldbarren und fremde Goldhütten 1 % Valable depuis le 14 août 1913. Valable depuis le 14 août 1913. Valable depuis le 19 mars 1903.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

PREX DES VIVRES PRINCIPAUX EN JUILLET 1913

Large price list table with multiple columns for various goods like Butter, Milch, Eier, etc., and their prices in different units.

Preise der wichtigsten Lebensmittel im Juli 1913

Table with 3 columns: Lebensmittel, Preis, and Veränderungen seit dem letzten Ausweis. Rows include Milch, Butter, Eier, Fleisch, etc.

Kranken- und Unfallversicherung. Der Verwaltungsrat der Schweiz. Unfallversicherungsanstalt genehmigte in seinen Sitzungen vom 17. und 18. September eine Verlage der Direktion, wonach die Inhaber der Betriebe, welche obligatorisch Versicherte beschäftigen, und gemäss Art. 63 des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung zur Anmeldung ihres Betriebes bei der Anstalt verpflichtet sind, auf dem Wege öffentlicher Bekanntmachung zwecks Feststellung des Versicherungsbestandes zur Erfüllung jener Verpflichtung aufgefordert werden sollen.

Ferner beschloss der Rat, zum Zwecke der Vorbereitung der freiwilligen Versicherung von Drittpersonen die schweiz. Berufsverbände, die sich über einen grossen Teil des Landes erstrecken und Berufstreibende umfassen, welche an der Gestaltung der genannten Versicherungszweige interessiert sind, um ihre Meinungsäusserungen und die Einreichung allfälliger Wünsche bezüglich der Versicherungsbedingungen anzugehen.

— **Einfuhr von Fleisch und Fleischwaren.** Fast alle kantonalen Berichte betonen, dass die Fleischeinfuhr aus dem Ausland während der letzten Jahre sehr stark zugenommen habe, dagegen aber die Inlandschlachtungen zurückgegangen seien.

Nach der schweizerischen Handelsstatistik beziffert sich die Einfuhr von schauflichtigem Fleisch und aus solchem hergestellten Fleischwaren seit dem Inkrafttreten des gegenwärtigen Zolltarifes wie folgt:

	Frisches Fleisch kg	Fleischwaren kg	Total Fleisch und Fleischwaren kg
1906.	4,653,800	2,417,400	7,071,200
1907.	6,014,600	2,870,400	8,885,000
1908.	8,177,600	2,882,400	11,060,000
1909.	7,307,500	2,406,500	9,714,000
1910.	6,588,300	2,398,600	8,986,900
1911.	17,044,600	3,382,500	20,427,100
1912.	20,162,600	3,636,600	23,799,200

In der Rubrik «Frisches Fleisch» ist auch das Gefrierfleisch inbegriffen. Die Einfuhr von solchem betrug: 1911 1,113,300 kg, 1912 2,479,800 kg.

— **Kataloge der schweizerischen Landesausstellung in Bern, 1914.** Es werden im ganzen 5 Kataloge herausgegeben: Katalog A für die Abteilung Urproduktion, umfassend 9 Gruppen mit 15 Untersektionen; Katalog B für die erste Abteilung Gewerbe, Industrie und Technik, mit 20 Gruppen; Katalog C für die zweite Abteilung Gewerbe, Industrie und Technik, umfassend 12 Gruppen mit 10 Untersektionen; Katalog D für die Abteilung Handel und Verkehr, Sport und Touristik, Staatswirtschaft und Volkswohlfahrt, Wehrwesen, Wissenschaften und Künste, Verbindungen mit

dem Ausland, umfassend 16 Gruppen mit 11 Untersektionen; Katalog E für die Abteilung Künste, umfassend 3 Gruppen mit 3 Untersektionen. Vor dem Abschnitt jeder Gruppe, beziehungsweise Untersektion, wird eine von einem Fachmann verfasste Einleitung in deutscher und französischer Sprache erscheinen. Diese Einleitung wird einen kurzen Ueberblick über den allgemeinen Stand der betreffenden Gruppe in der Schweiz geben. Die Firmeneintragung wird in der Regel in der Sprache der betreffenden Landesgegend erfolgen, doch ist jedem Aussteller die Möglichkeit geboten, gegen mässige Vergütung die Firmeneintragung mehrsprachig vornehmen zu lassen. Ein übersichtlich geordneter Inseratenteil wird am Schlusse der Kataloge ein Bild der gesamten schweizerischen Industrie geben.

Wünsche betreffend Aufnahme im Textteil, sowie für Aufgabe von Anzeigen sind an die Firma Haasenstein & Vogler zu richten, welcher die ganze Zusammenstellung dieser Kataloge übertragen worden ist.

— Ein Handelshaus in Vancouver, British Columbia (Kanada), wünscht mit schweizerischen Fabrikanten von Messerwaren (auch von Rasiermessern) in Geschäftsverbindung zu treten.

Nähere Auskunft erteilt der Informationsdienst des schweizerischen Handelsdepartements in Bern.

— Die Ausgabe für das Jahr 1913 des bestens bekannten von Prof. Dr. Steiger in Bern herausgegebenen **Schweizerischen Finanz-Jahrbuches** ist vor kurzem erschienen. Der Inhalt umfasst wie in früheren Jahren die wirtschaftliche Entwicklung der Schweiz, die Edelmetalle und Währungsverhältnisse, die Staats- und Gemeindefinanzen, das Bankwesen, die Eisenbahnen und das Versicherungswesen. Zudem enthält der neue Jahrgang eine Darstellung der Lötschbergbahn in baulicher, wirtschaftlicher und finanzieller Beziehung.

Une maison de commerce de Vancouver, Colombie britannique (Canada), désirerait entrer en relations d'affaires avec des fabricants suisses de coutellerie (rasoirs y compris).

Le service d'informations du Département fédéral du commerce fournira, sur demande, des renseignements plus circonstanciés en l'occurrence.

Annoncen - Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Regie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

WIDEMANNS HANDELSCHULE BASEL :: Kohlenberg 13 ::
Gegründet 1873

Rasche und gründliche Vorbereitung für die kaufmännische Praxis. Untere und obere Stufe. Ganztägige Stenotypistenkurse. Deutschkurs für Fremde. Abteilung für das Hotelfach.
Non orficiel: Internat ausserhalb der Stadt (Landerziehungsheim mit Pavillonssystem). — Eintritt jederzeit. Prospekt durch den Vorsteher: **Dr. jur. René Widmann.**

Lagerhaus Winterthur
der Schweizerischen Bankgesellschaft
(vormals der Bank in Winterthur)

Geleiseanschluss an den Güterbahnhof
Massiver Bau mit luftigen, trockenen Räumen.
Keller und drei Etagen. Vieljährige Erfahrung im Lagergeschäft.
Verteilung und Weiterbeförderung von Sammel-
sendungen. Reglement mit Gebührentarif zu Diensten.
Telefon Nr. 218. (Za 4586 G) (1650.)

Das im Drucke erschienene (2407.)

Steuerregister der Stadt Winterthur

kann bei der unterzeichneten Stelle zum Preise von Fr. 1.50 bezogen werden.

Die Versendung nach Auswärts erfolgt gegen Nachnahme von Fr. 1.50 zuzüglich Porto und Postprovision oder gegen vorherige frankierte Einsendung von Fr. 1.60.

Winterthur, den 18. September 1913.

Das Steuerbureau.

Union Ouvrière Abbaye-Vallorbe, à l'Abbaye
Manufacture de limes en tous genres

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est fixée au samedi, 27 septembre 1913, à 2 heures du jour, à l'Hôtel-de-Ville de l'Abbaye.

Ordre du jour statutaire.

(2414 L) (26742 L) Le conseil d'administration.

Hotelgenossenschaft zum Gold. Stern, Zürich

Die Generalversammlung vom 15. September a. c. hat die Ausrichtung einer Dividende von 4% beschlossen. Der Coupon Nr. 8 gelangt daher mit Fr. 20 durch die Herren Schoop, Reiff & Cie., Bankgeschäft z. Trulle, Zürich I, zur Auszahlung.

Im Auftrage des Vorstandes,

(Za 15150) 2410 Der Präsident: **Dr. Eug. Guhl.**

- Pinces:** A plomber, à perforer et à contrôler les billets.
- Timbres:** Numéroteurs, timbres à dates et à raison, sceaux, cachets, poinçons pour marquer l'acier, le bois, le cuir, etc.
- Affiches:** Plaques indicatrices p' rues, hydrantes, vanes, voies ferrées, Numéros de maison. Plaques pour raisons, défense, etc.
- Presses:** A dater les billets, à perforer, à timbrer-sec et à poinçonner. Plombs. (822 Z) (349.)

H. Isler Söhne, Winterthur
Ateliers de Mécanique et de Gravure

LLOYDS BANK LIMITED.

Capital Souscrit, Frs. 663,128,882.
Capital Versé, Frs. 106,100,621. Fonds de Réserve, Frs. 73,109,000.

SIÈGE: 71, LOMBARD STREET, LONDRES, E.C.

Dépôts et comptes courants - - - (31 déc., 1912)	Frs. 2,264,674,325.01
Espèces en mains, sur appel et à courte échéance „	Frs. 605,782,888.28
Traites - - - - - „	Frs. 239,019,741.08
Portefeuille - - - - - „	Frs. 275,780,559.72
Avances et valeurs diverses - - - - - „	Frs. 1,269,264,231.29

CETTE BANQUE POSSÈDE PLUS DE 650 SUGGURALES EN ANGLETERRE ET AU PAYS DE GALLES,

Bureau pour l'Etranger et les Colonies: 60, Lombard St., Londres, E.C.

AUXILIAIRE À PARIS: LLOYDS BANK (FRANCE) LIMITED, 26, Avenue de l'Opéra.

Société anonyme des Forges de la Vulpillière

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 30 septembre 1913, à 3¼ heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Lion d'Or, à Chexbres.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1912/1913.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions du Conseil sur réduction du capital, revision des statuts, et éventuellement liquidation de la Société.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, dès aujourd'hui, au Bureau des Forges.

Sur présentation des actions, le Bureau des Forges délivrera des cartes d'admission à l'assemblée générale jusqu'à la veille de celle-ci. (26741 L) (2413.)

Puidoux, le 17 septembre 1913.

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee
in Sursee

Die von der heutigen Generalversammlung beschlossene Dividende von

Fr. 35 pro Aktie

gelangt von heute an bei den auf den Coupons verzeichneten Zahlstellen spesenfrei zur Auszahlung. 2404 (3746 Lz)
Sursee, den 17. September 1913.

Der Verwaltungsrat.

Von grösserer Kochfett-Fabrik wird Preisofferte über

prima Kokosnussfett

erwünscht unter Chiffre 2375, Haasenstein & Vogler, Bern. Nur leistungsfähige Raffinerien wollen sich melden.



Frische Heidelbeeren

5 kg Kiste Fr. 3.50, 2315
10 " " 6.75, alles franko.
Morganti & Co, Luzern.

Station climatérique de Leysin

EMISSION

de 3000 actions nouvelles réservées aux actionnaires

à raison d'une action nouvelle pour deux anciennes, moyennant estampillage des actions anciennes.

Prix d'émission: Fr. 600, dont à déduire une répartition de fr. 50 par titre ancien, soit

net à verser fr. 500

moins intérêt 5 % du jour de la libération au 31 octobre 1913.

Délai pour souscrire: Du 1^{er} au 30 septembre 1913.

Délai pour libérer: Du 1^{er} septembre au 31 octobre 1913.

L'estampillage des titres, la souscription et la libération se font aux domiciles suivants, qui tiennent des prospectus détaillés à disposition:

LAUSANNE: Bankverein Suisse.
 MM. Brandenburg & Co.
 Charrière & Roguin.
 G. Landis.
 Ch. Masson & Cie. S. A.
 Morel, Chavannes, Günther & Co.
 Tissot, Monneron & Guye.

MONTREUX: Banque de Montreux et ses succursales,
NEUCHÂTEL: MM. Berthoud & Cie.
VEVEY: Chavannes, de Palézieux & Co.
 Cuénod, de Gautard & Co.
YVERDON: A. Piquet et Cie.

Société Immobilière d'Ouchy Lausanne

Emprunt hypothécaire 4½% de fr. 2,500,000
 du 22 décembre 1908

1^{er} tirage au sort de 250 délégations de fr. 1000
 chacune, remboursables au pair le 31 décembre 1913

Nos sortis:					
41	396	775	1074	1481	2194
44	398	789	1080	1482	2197
49	399	810	1085	1488	2201
50	400	823	1095	1489	2207
66	404	831	1096	1506	2210
90	418	832	1103	1513	2236
95	420	837	1107	1526	2238
99	435	844	1119	1527	2251
119	470	848	1120	1538	2258
187	472	856	1123	1608	2271
192	474	863	1126	1617	2281
193	497	867	1127	1619	2282
218	500	881	1136	1637	2290
228	503	885	1148	1640	2291
249	505	892	1149	1642	2293
259	525	896	1157	1653	2300
263	530	925	1168	1660	2303
265	547	929	1179	1675	2323
280	564	933	1183	1677	2326
281	576	936	1185	1695	2332
284	593	944	1191	1701	2356
295	597	952	1220	1721	2363
303	598	965	1288	1722	2367
304	609	994	1313	1724	2378
305	610	1009	1327	1766	2383
316	616	1026	1352	1768	2386
319	646	1041	1383	1787	2409
321	672	1042	1384	1788	2410
347	681	1043	1385	1797	2422
364	700	1044	1390	1798	2423
369	708	1053	1424	1817	2434
382	722	1054	1426	1822	2441
387	730	1058	1427	1872	2454
389	734	1059	1453	1873	2485
390	749	1065	1457	1888	2494
395	757	1066	1471	1895	

Les délégations ci-dessus seront remboursées le 31 décembre 1913 et cesseront de porter intérêt dès cette date. Elles pourront être encaissées auprès des maisons de banque suivantes:

Ch. Bugnion, à Lausanne
Morel, Chavannes, Gunther & Cie, "
Charrière & Roguin, "
Tissot, Monneron & Guye, "
G. Landis, "
Bory, de Cérenville & Cie, "

Lausanne, le 15 septembre 1913.

(2393.) Le gérant de la grosse:
Ch. Bugnion.

Erstklassige Lebensversicherungs-Gesellschaft
 sucht für den Bezirk Bern einen erprobten

General-Vertreter

Gewährt werden hohe, feste Bezüge und Provisionen. Aufwendungen für Reisebehalte zu Lasten der Gesellschaft. Kautions erforderlich.

Angebote mit Photographie werden unter Nr. 212 durch **Haassenstein & Vogler A.-G.,** Genf, erbeten. (D 4,11674) (2403.)

Kanton Bern

Auf 15. Oktober 1913

wird die **sechste Amortisationsserie** des vom Staate Bern für die Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen Anleihe vom Jahr 1897 von Fr. 50,000,000 à 3 % mit Fr. 514,000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hierfür folgende 1028 Obligationen ausgelost worden:

Nr. 951—1000	Nr. 20051—20100	Nr. 44951—45000
" 3901—3950	" 28901—28935	" 69001—69050
" 5201—5250	" 28951—29000	" 69201—69250
" 6201—6250	" 32601—32650	" 78701—78750
" 6851—6900	" 33801—33850	" 85151—85200
" 11901—11950	" 41551—41600	" 90001—90050
" 15851—15900	" 43701—43750	" 94258—94300

Von der Ziehung pro **15. Oktober 1910** steht noch folgende aus: Nr. 85263.

Von der Ziehung pro **15. Oktober 1911** sind noch ausstehend: Nr. 89418—89427, 89446—89450.

Von der Ziehung pro **15. Oktober 1912** sind noch ausstehend: Nr. 470, 471, 3742—3750, 21307, 21311, 21333, 21334, 21338, 21348, 30152, 30153, 30162, 30163, 30164, 30168, 30169, 33855, 33856, 33867, 53203, 53209, 53228, 53711, 82901—82918, 90869—90874.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr Zins tragend sind. (4905 Y) (1718)

Bern, den 7. Juni 1913.

Der Verwalter der Hypothekarkasse
 des Kantons Bern:
Wyss.

Der Finanzdirektor:
Könitzer.

Reisender

Junger, energischer Schweizer, schon längere Zeit in Argentinien, mit gründlichen Kenntnissen der spanischen, englischen, französischen Sprache, gut vertraut mit den Verhältnissen des Landes, sucht Stelle als Reisender für **Südamerika** oder einzelne Staaten desselben. Offerten zur Weiterbeförderung unter Chiffre **Ec 4315 Z** an **Haassenstein & Vogler, Zürich.**

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Altler: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Ink.
Basel: Stelzmeier & Cie., Int. Ink.
 — **Confidentia H. Schnelder, Ink. & Ink.**
Bern: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink.
 — **Hans Born, Not., Ink. u. Verw.**
 — **G. Bärlswyl, Ink. u. Auskünfte.**
 — **Dr. H. Altherr, Rechtsanw.**
 Anhang. 24. Advok. Inkasso. Tel. 21. 23
 — **Auskunftei C. Grüling A. G.**
Biel: Fehlimann, Notariat, Inkasso.
 — **Suri & Wyss, Not., Ink., Inform.**
 — **Böhner & Doebeli, Notariat, Inkasso.**
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper.
 Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
Burgdorf: E. Howald, Creditoren, Ink.
Brunnen: Dr. Inderbitzin, Adv. & Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre,
 not. Bess., recouvrement, etc. etc.
 — **Paul Robert, ag. de droit, recouvrement,**
 contentieux renseignements commerc.
Chassas: Ambrosoli & Villa, Spedim.
Fribourg: Ernest Girod, avoc.
Genève: Ch. D. Cesander, huissier,
 rue Commerce 7, Recouvrement.
Kilm: E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.
Langenthal: F. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: H. Chollat, recouvrement
Leearne: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Lugano: Otto Schafie, Creditoren, Ink.
 Spezialorganisation f. die italienische Schweiz.
Luzern: Kurr. Frank, Inf. & Ink.
Mellingen: H. Klein, Notariat, Inkasso.
Murten: Dr. Flölet, Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
 — **Dr. G. Haldimann, av. rens. rec.**
 — **Jean Boulet, avoc., Place Parry.**
 — **Notaire Carlier, anc. juge de paix**
Schuls-Tarasp: B. Planta, Ink. Verw.
Schwyz: Michael Ehrler, Ink. Bess.
Solothurn: A. Brossi, Advokatur,
 Notariat und Inkasso für die
 ganze Schweiz.
Spiez: Dr. Held, Fürspr. Adv. u. Ink.
Uster: Dr. Emil Stadler, Advokatur,
 bureau, Rechtsgut., Inkassat.



Actions-Obligations

Formules numérotées
 sont livrées promptement par la
Société de l'Imp. & Lithog.
KLAUSFELDER
 à **VEVEY,**
 grâce à ses installations spéciales.
 Prix modérés. — Téléphone 156.
 400 ouvriers. (151.)

A vendre
 environ **800 mètres**
 de tuyaux en fer

de 55 centimètres de diamètre,
 presque neufs de 8, 10 et 12 mm
 d'épaisseur. — 26722 L (28941)

S'adresser à la
Fonderie d'Ardon (Valais).

Vertretungen

Seriöser, sprachkundiger
 Kaufmann wünscht Vertretungen,
 event. Generalvertretung für die ganze Schweiz,
 gleich welcher Branche, zu übernehmen.

Geft. Offerten erbeten unter
 Chiffre **2406** an **Haassenstein & Vogler, Bern.**

Tüchtiger, Junger Mann
 mit eigener Spezereihandlung

sucht passende Stelle
 in ein Geschäft.

Offerten unter Chiffre **HA Ec 2416**
 an **Haassenstein & Vogler, Bern.**
 (2409.)

Rechnungsruuf

in Nachlass-Sachen des am 17. August 1913 im Franziskusheim in Zug verstorbenen Sattlermeisters Johann Frei, von Littau, wohnhaft gewesen in Sempach.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 20. Oktober 1913 auf der Gemeinderatskanzlei Sempach anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 590 und 591 des Z. G. B.) (3723 Lz) (2405.)

Sempach, den 17. September 1913.

Namens der Teilungsbehörde,

Der Gemeindegemeinderat:

J. Bucher.

Grand Hôtel & Belvédère DAVOS-PLATZ

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der
Dienstag, den 30. September 1913, nachmittags 2 Uhr 30
im **GRAND HOTEL & BELVEDÈRE** in Davos-Platz
stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung
höflichst eingeladen.

Traktanden:

1. Jahresbericht.
2. Bericht und Anträge der Rechnungsrevisoren.
3. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
5. Ausgabe der Obligationen. (D 52 Ch) (2402!)
6. Statuten-Revision.

Davos-Platz, den 12. September 1913.

Für den Verwaltungsrat des Grand Hôtel & Belvédère:

J. Wolf-Gredig, Präsident.

A. Morosani, Vize-Präsident.

Société de Culture de Caoutchouc et Café Dolok-Baros

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister:

1^o A l'Assemblée générale annuelle

qui aura lieu le 7 octobre 1913, à 11 heures du matin, au Casino de la ville, à Berne (Suisse).

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Lecture du rapport des administrateurs et des commissaires des comptes.
- 2^o Approbation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice clos le 31 mars 1913.
- 3^o Fixation du dividende.
- 4^o Nomination des membres du conseil d'administration à cause de l'expiration de la première période de leurs fonctions.
- 5^o Nomination de commissaires des comptes pour l'exercice 1913/14.
- 6^o Communications diverses.

2^o A une assemblée extraordinaire

qui aura lieu aussitôt après clôture de l'assemblée générale annuelle, au même local.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Réorganisation financière de la Société.
- 2^o Imprévus (7270 Y) (2408.)

Les actionnaires désirant assister à ces assemblées, ou voulant s'y faire représenter, devront déposer leurs actions au plus tard le 2 octobre, dans un établissement de banque, ou chez un banquier, ou au siège administratif de la Société, Mattenhofstrasse 41, à Berne.

Les reçus de dépôt dans lesquels les numéros des actions sont mentionnés, et qui serviront de carte d'entrée, devront être parvenus le 2 octobre, au siège administratif de la Société, Mattenhofstrasse 41, à Berne, où comptes et bilan sont déposés.

Berne, le 17 septembre 1913.

Le conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de Fer BULLE-ROMONT

Obligations de fr. 500 sorties au tirage au sort de septembre 1913 et remboursables au pair, dès le 2 janvier 1914:

N^{os} 24, 256, 294, 321, 340, 441, 446, 452, 510, 838, 847, 934, 1022, 1067, 1108, 1132, 1254, 1310, 1742, 1749, 2038, 2115, 2131.

(1639 B) (2111.)

L'administration.

Drahtseilbahn Engelberg-Gerschnialp A. G.

Ausserordentliche Generalversammlung

Freitag, den 3. Oktober 1913, nachmittags 2 Uhr,

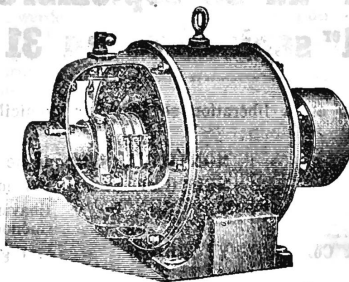
im Hotel Bellevue-Terminus in Engelberg

Traktanden:

1. Vorlage der approximativen Baurechnung und Beschlussfassung über weiteres Vorgehen.
2. Antrag des Verwaltungsrates behufs eines Hypothekar-Anleihe und Ausgabe eines Prioritäten-Aktienkapitals, nebst entsprechender Abänderung der Gesellschafts-Statuten.

Die Stimmkarten können am Tage der Generalversammlung, zwischen 1½ und 2 Uhr, im Versammlungslokale gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.
Engelberg, den 16. September 1913. 2399,

Der Verwaltungsrat der Drahtseilbahn Engelberg-Gerschnialp A. G.



(4921 Q.) (1922 I)

G. Meidinger & Co., Basel

Spezialfabrik für Elektromotoren und elektrische Antriebe, Ventilatoren und Entstaubungsanlagen.

Elektromotoren

mit hohem Wirkungsgrad und solider Konstruktion für alle Stromarten und Spannungen.

Generatoren, Transformatoren,
Rectifizierende Umformer.

Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Société Suisse de Banque et de Dépôts

Capital 25,000,000 de francs. — 12,500,000 francs versés

Siège social Lausanne

Succursales à Genève et à Bruxelles — Agence à Fribourg

CONVOCAATION

des actionnaires de la Société Suisse de Banque et de Dépôts

à l'assemblée générale ordinaire

du samedi, 11 octobre 1913, à 11 heures du matin

à Lausanne, au local de la Bourse (Cercle de Beau-Séjour)

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Lecture du rapport du conseil d'administration et du rapport des commissaires-vérificateurs. Proposition d'approbation du compte de profits et pertes et du bilan. Décharge à donner au conseil d'administration.
- 2^o Répartition des bénéfices.
- 3^o Nomination d'un administrateur. (34380 L) (2395!)
- 4^o Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à partir du 3 octobre 1913.

Selon l'art. 39 des statuts, MM. les actionnaires doivent, pour avoir le droit d'assister à l'assemblée générale, déposer leurs titres avant le 1^{er} octobre 1913, aux caisses de la Société Suisse de Banque et de Dépôts, à Lausanne, à Genève, à Fribourg (Suisse) et à Bruxelles, ou à celles de la Société Générale pour favoriser, etc., à Paris et de ses Agences, ou à celles de la Société Générale Alsacienne de Banque, à Strasbourg, et de ses Agences.

Lausanne, le 18 septembre 1913.

Le président du conseil d'administration:

Baron HELY D'OISSEL.

Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — London

Zweigniederlassung: Biel

Agenturen: Aigle — Chiasso — Herisau — Rorschach

Aktienkapital: Fr. 82,000,000

Reserven: Fr. 26,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

4½ % gegen unsere Obligationen, 2 u. 3 Jahre fest
4¼ % „ „ „ „ „ „ „ „ 5 Jahre fest

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf sechs Monate kündbar. (104 I)

Basel, im September 1913.

Die Direktion.